

**SOZIALLEISTUNGEN**

FACHSERIE

**13**

**Reihe 4**

**Wohngeld**

**1. Vierteljahr 1978**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2130400 – 78321

## Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	3
1 Empfänger von Wohngeld im Berichtszeitraum Januar bis März 1978	
1.1 Empfänger von Mietzuschuß .....	4
1.2 Empfänger von Lastenzuschuß .....	6
1.3 Empfänger von Wohngeld insgesamt .....	8
2 Empfänger von Wohngeld für Januar bis März 1977 einschl. der rückwirkenden Bewilligungen und Aufhebungen (Stand: Ende 1. Vierteljahr 1978)	
2.1 Empfänger von Mietzuschuß .....	10
2.2 Empfänger von Lastenzuschuß .....	12
2.3 Empfänger von Wohngeld insgesamt .....	14
3 Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen und gezahlte Wohngeldbeträge im 1. Vierteljahr 1978 .....	16

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden

## Abkürzungen (Tab. 3)

SchH = Schleswig-Holstein	RhPf = Rheinland-Pfalz
Hmb = Hamburg	BaWü = Baden-Württemberg
Ndsa = Niedersachsen	Bay = Bayern
Brm = Bremen	Saar = Saarland
NW = Nordrhein-Westfalen	BlnW = Berlin (West)
Hess = Hessen	

Abweichungen erklären sich aus maschinentechnischen Gründen. Bedingt durch die Umstellung des Wohngeldstatistikprogramms sind in Tab. 2 für Monat Januar die Wiederholungsbewilligungen (Sp. 4) überhöht und die Zahl der Bewilligungen (Sp. 2) entsprechend zu niedrig dargestellt worden. Von einer Bereinigung dieser Differenzen wurde wegen des unverhältnismäßig hohen Aufwandes abgesehen.

Erschienen im April 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

### Vorbemerkung

Das Wohngeldgesetz in der Fassung vom 29.8.1977 (BGBl. I S. 1685 ff) sieht in § 35 eine vierteljährlich und eine jährlich durchzuführende Wohngeldstatistik vor.

Jährlich werden Strukturdaten in tief gegliederten Merkmalskombinationen nachgewiesen.

Vierteljährlich werden dagegen nur die zu berücksichtigenden Entscheidungen für die Monate des abgelaufenen Berichtsvierteljahres (Tab. 1) und für die Monate des gleichen Vierteljahres des vorangegangenen Jahres (Tab. 2) dargestellt sowie die Arbeitsbelastung der Wohngeldbewilligungsstellen und die gezahlten Wohngeldbeträge aufgezeigt (Tab. 3).

In Tab. 1 werden nur solche Entscheidungen berücksichtigt, bei denen die Berechnung nicht in einem späteren Monat erfolgte als die Bewilligung. In Tab. 2 werden alle für das Berichtsvierteljahr des Vorjahres getroffenen Bewilligungen ohne Berücksichtigung des Berechnungszeitraums dargestellt.

Der Tab. 3 liegt dagegen als maßgeblicher Zeitpunkt das Berechnungsdatum zugrunde.

In Tab. 1 wird die Zahl der in den einzelnen Monaten des Berichtsvierteljahres berücksichtigten Empfänger von Wohngeld und der diesem Empfängerkreis zustehende Wohngeldanspruch nachgewiesen. Die in Spalte 1 als Bestand veröffentlichten Zahlen setzen sich zusammen aus den Bewilligungen der vorangegangenen Monate sowie den Erst- und Wiederholungsbewilligungen des Berichtsmonats. Zusätzliche Entscheidungen im Berichtsmonat sowie die am Monatsende auslaufenden Bewilligungen werden nachrichtlich in den weiteren Spalten wiedergegeben.

Diese in einem abgelaufenen Berichtsvierteljahr erstmals festgestellten Bestandszahlen ändern sich durch rückwirkende Bewilligungen und Aufhebungen in den folgenden Monaten. Nach Erfahrungen der vergangenen Jahre ist der Änderungsprozeß nach etwa 12 Monaten abgeschlossen. In Tab. 2 können daher die endgültigen Ergebnisse der drei Berichtsmonate des 1. Vierteljahres des Jahres 1977 nachgewiesen werden. Die Veränderungen sind aus der nachstehenden Übersicht zu entnehmen:

1. Berichtsvierteljahr 1977	Monatsdurchschnitt	
	Empfänger von Wohngeld in 1 000	Wohngeldanspruch in 1 000 DM
Erstergebnis	1 511,2	107 765,2
Bereinigtes Ergebnis	1 598,9	116 552,1

Die den Bewilligungsstellen zur Entscheidung vorliegenden Bearbeitungsfälle (Tab. 3) setzen sich zusammen aus den vom vorhergehenden Vierteljahr übernommenen unerledigten Anträgen und den im Berichtsvierteljahr neu hinzugekommenen Bearbeitungsfällen. Von den insgesamt im Berichtsvierteljahr vorliegenden Bearbeitungsfällen muß - wegen der großen Anzahl von Anträgen - in der Regel ein erheblicher Anteil in spätere Monate verlagert werden. Der weitaus größte Anteil bei den im Berichtsvierteljahr erledigten Anträgen wurde weiter (Wiederholungsanträge) bzw. neu (Erstanträge) bewilligt. Ein nicht unerheblicher Anteil führte zu Versagungen bzw. Ablehnungen, z.B. wenn das Familieneinkommen den monatlichen Höchstbetrag nach der Anlage im Gesetz übersteigt.

In der folgenden Tabelle ist der Bestand der vier Quartale des Jahres 1977 und des 1. Quartals 1978 nach dem erstmalig aufbereiteten Ergebnis - Erstergebnis - zusammengestellt.

Monatsdurchschnitt	Einheit	Berichtsvierteljahr				
		1. 77	2. 77	3. 77	4. 77	1. 78
Empfänger von Wohngeld	1 000	1 511,2	1 556,3	1 518,0	1 521,5	1 245,6
Wohngeldanspruch	1 000 DM	107 765,2	110 850,9	107 024,6	107 406,4	92 592,0

Die bis 1977 ermittelten Erstergebnisse enthalten auch Entscheidungen, die nicht im Berichtsmonat getroffen worden sind, sog. rückwirkende Bewilligungen. Für den Nachweis war entscheidend, daß der angesprochene Monat innerhalb des Bewilligungszeitraums lag. Ab 1978 sollen für den Erstnachweis nur noch solche Entscheidungen berücksichtigt werden, bei denen die Berechnung nicht in einem späteren Monat erfolgte als die Bewilligung. Aus diesem Grund weichen die Erstergebnisse 1978 von denen früherer Jahre ab. Hinzukommt, daß die Umstellung auf das neue Wohngeldrecht zu Verzögerungen im Arbeitsablauf der Bewilligungsstellen führte. Die Zahl der für Januar 1978 anerkannten Bewilligungen ist geringer als in den Folgemonaten.

Lfd. Nr.	... Monat im Quartal	Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich				Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)
			Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat			Aufhebungen		
				Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen		Berichti- gungen	
Fälle									
Schleswig-Holstein									
1	Januar ...	65 616	39 854	880	24 882	100	30	341	6 608
2	Februar ..	70 901	59 027	2 041	9 833	330	235	137	7 626
3	März .....	74 853	63 280	3 653	7 920	724	318	250	4 930
Hamburg									
4	Januar ...	67 172	.	.	.	.	.	.	.
5	Februar ..	66 606	.	.	.	.	.	.	.
6	März .....	64 473	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen									
7	Januar ...	78 734	43 350	681	34 703	627	90	833	5 618
8	Februar ..	90 085	73 932	1 108	15 045	997	567	248	4 669
9	März .....	108 158	85 750	2 759	19 649	1 029	461	203	5 966
Bremen									
10	Januar ...	28 870	26 768	-	2 102	179	19	378	3 350
11	Februar ..	28 371	26 226	10	2 135	247	137	194	3 250
12	März .....	29 041	26 134	187	2 720	623	331	310	3 603
Nordrhein-Westfalen									
13	Januar ...	429 811	380 674	9 527	39 610	2 163	1 622	4 210	39 674
14	Februar ..	454 361	397 576	16 077	40 708	6 479	2 029	4 418	41 574
15	März .....	448 010	422 213	8 009	17 788	3 384	1 246	2 242	43 363
Hessen									
16	Januar ...	101 094	90 433	5 667	4 994	25	47	1 061	11 165
17	Februar ..	103 516	92 988	4 699	5 829	32	204	2 581	10 391
18	März .....	100 274	96 193	1 846	2 235	20	86	933	10 597
Rheinland-Pfalz									
19	Januar ...	26 038	12 953	221	12 864	4	1) 1)	70	1 328
20	Februar ..	33 320	24 714	195	8 411	17	1) 1)	231	1 714
21	März .....	40 568	31 610	709	8 249	60	1)	302	1 967
Baden-Württemberg									
22	Januar ...	114 973	99 653	430	14 890	389	514	1 244	8 234
23	Februar ..	123 144	108 329	2 183	12 632	1 067	710	1 202	9 344
24	März .....	129 845	115 445	3 808	10 592	1 466	747	1 319	11 231
Bayern									
25	Januar ...	130 857	126 016	1 196	3 645	117	-	1 525	15 224
26	Februar ..	129 504	115 723	2 300	11 481	559	30	158	15 495
27	März .....	138 142	114 118	4 784	19 240	1 529	144	539	16 343
Saarland									
28	Januar ...	9 718	7 681	174	1 863	1	2	95	1 183
29	Februar ..	11 593	8 564	257	2 772	18	35	83	952
30	März .....	13 453	10 674	378	2 401	32	27	1	1 337
Berlin (West)									
31	Januar ...	81 115	66 869	698	13 548	250	410	274	4 615
32	Februar ..	91 998	78 051	3 535	10 412	867	710	461	5 546
33	März .....	97 386	88 758	3 026	5 602	445	702	527	8 189
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
34	Januar ...	1 133 998	894 251	19 474	153 101	3 855	2 734	10 031	96 999
35	Februar ..	1 203 399	985 130	32 405	119 258	10 613	4 657	9 713	100 561
36	März .....	1 244 203	1 054 175	29 159	96 396	9 312	4 062	6 626	107 526

1) Berichtigungen in Spalte 3 bzw. 4 enthalten.

2) Spalten 2 bis 8 ohne Hamburg.

**Berichtszeitraum Januar bis März 1978**  
**von Mietzuschuß**

Bestand im Berichts- monat	Davon			Nachrichtlich				Anspruch je Fall DM	Lfd. Nr.
	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat			Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)				
		Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen		Berichti- gungen	Aufhebungen		
Wohngeldanspruch in DM									
Schleswig-Holstein									
4 707 267	2 929 481	77 979	1 699 807	12 847	1 853	24 142	474 558	72	1
5 194 369	4 255 483	170 412	768 474	40 806	1 855	9 945	542 387	73	2
5 596 551	4 692 968	252 409	651 174	87 311	2 664	21 437	414 611	75	3
Hamburg									
5 304 726	.	.	.	.	.	.	.	79	4
5 316 423	.	.	.	.	.	.	.	80	5
5 136 436	.	.	.	.	.	.	.	80	6
Niedersachsen									
5 503 916	3 143 711	46 861	2 313 344	63 914	7 305	29 225	446 669	70	7
6 471 395	5 196 798	80 192	1 194 405	100 163	10 009	17 273	387 548	72	8
8 099 657	6 199 186	199 485	1 700 986	113 158	15 457	11 209	563 291	75	9
Bremen									
2 259 778	2 061 590	-	198 188	14 729	995	29 486	278 154	78	10
2 270 742	2 051 470	441	218 831	24 083	3 983	13 847	265 493	80	11
2 430 072	2 122 208	15 163	292 701	55 387	14 344	22 458	310 123	84	12
Nordrhein-Westfalen									
32 532 304	28 420 060	848 609	3 263 635	234 925	40 993	272 678	3 126 247	76	13
34 922 077	30 302 527	1 207 867	3 411 683	675 272	51 059	322 007	3 271 162	77	14
34 604 909	32 501 202	597 695	1 506 012	357 705	22 670	166 893	3 665 348	77	15
Hessen									
7 304 184	6 354 271	525 253	424 660	3 234	200	50 816	786 034	72	16
7 620 119	6 732 356	409 166	478 597	2 918	2 365	195 710	746 598	74	17
7 436 044	7 087 740	161 570	186 734	2 220	607	70 390	800 675	74	18
Rheinland-Pfalz									
1 761 501	896 356	16 122	849 023	297	1)	4 544	106 177	68	19
2 293 276	1 656 550	17 750	618 976	1 785	1)	14 416	130 058	69	20
2 897 271	2 167 538	53 888	675 845	6 954	1)	19 253	172 086	71	21
Baden-Württemberg									
8 140 717	6 957 568	27 794	1 155 355	38 132	9 978	65 285	592 898	71	22
8 836 996	7 721 156	142 192	973 648	105 966	8 341	67 983	682 786	72	23
9 447 799	8 354 409	250 610	842 780	143 296	12 506	84 126	890 733	73	24
Bayern									
8 481 602	8 131 175	83 219	267 208	12 057	-	101 883	1 000 241	65	25
8 539 133	7 515 889	168 737	854 507	56 902	1 491	9 104	1 034 629	66	26
9 338 535	7 589 156	306 803	1 442 576	165 897	6 784	32 394	1 128 151	68	27
Saarland									
742 474	584 876	15 442	142 156	104	157	7 697	93 046	76	28
890 731	653 198	20 580	216 953	2 500	239	6 169	79 041	77	29
1 037 768	816 228	30 492	191 048	3 739	128	163	118 487	77	30
Berlin (West)									
5 045 337	4 099 143	46 004	900 190	20 395	19 274	14 413	362 404	62	31
5 905 229	4 854 041	209 674	841 514	70 101	10 750	26 748	442 054	64	32
6 390 638	5 688 475	206 302	495 861	39 487	9 030	27 365	728 705	66	33
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
81 783 806	63 578 231	1 687 283	11 213 566	400 634	80 755	600 169	7 266 428	72	34
88 260 490	70 939 468	2 427 011	9 577 588	1 080 496	90 092	683 202	7 581 756	73	35
92 415 680	77 219 110	2 074 417	7 985 717	975 154	84 190	455 688	8 792 210	74	36

## 1 Empfänger von Wohngeld im

## 1.2 Empfänger

Lfd. Nr.	... Monat im Quartal	Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich				
			Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat					Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)
				Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen	
Fälle									
Schleswig-Holstein									
1	Januar ...	5 580	4 145	108	1 327	14	8	-	618
2	Februar ..	6 289	4 964	320	1 005	31	44	4	716
3	März .....	7 272	5 573	802	897	103	42	5	570
Hamburg									
4	Januar ...	591	.	.	.	.	.	.	.
5	Februar ..	588	.	.	.	.	.	.	.
6	März .....	566	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen									
7	Januar ...	5 642	3 674	77	1 891	34	4	24	551
8	Februar ..	6 944	5 142	144	1 658	58	148	9	458
9	März .....	9 131	6 503	425	2 203	93	59	6	763
Bremen									
10	Januar ...	737	644	-	93	-	-	3	107
11	Februar ..	725	639	1	85	2	2	1	81
12	März .....	727	652	8	67	3	5	3	101
Nordrhein-Westfalen									
13	Januar ...	14 196	12 236	397	1 563	58	92	43	1 626
14	Februar ..	15 603	12 685	847	2 071	199	107	48	1 556
15	März .....	15 966	14 193	601	1 172	148	89	26	1 661
Hessen									
16	Januar ...	4 176	3 732	272	172	-	5	31	592
17	Februar ..	4 292	3 654	288	350	3	23	92	561
18	März .....	4 149	3 806	148	195	-	13	39	470
Rheinland-Pfalz									
19	Januar ...	2 017	1 580	24	413	1	1)	3	225
20	Februar ..	2 309	1 792	28	489	-	1)	7	220
21	März .....	2 779	2 090	88	601	5	1)	4	263
Baden-Württemberg									
22	Januar ...	4 420	3 808	18	594	10	16	12	456
23	Februar ..	4 833	3 980	155	698	38	30	11	468
24	März .....	5 514	4 392	380	742	62	37	12	541
Bayern									
25	Januar ...	7 467	7 185	93	189	6	-	12	1 044
26	Februar ..	7 275	6 429	140	706	31	3	4	1 025
27	März .....	8 463	6 250	636	1 577	138	11	6	1 000
Saarland									
28	Januar ...	1 642	1 437	9	196	2	1	-	263
29	Februar ..	1 826	1 386	62	378	6	11	-	206
30	März .....	2 181	1 623	153	405	9	18	-	225
Berlin (West)									
31	Januar ...	362	291	3	68	2	2	2	28
32	Februar ..	416	343	21	52	6	6	-	29
33	März .....	459	400	23	36	2	5	1	45
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
34	Januar ...	46 830	38 732	1 001	6 506	127	128	130	5 510
35	Februar ..	51 100	41 014	2 006	7 492	374	374	176	5 320
36	März .....	57 207	45 482	3 264	7 895	563	279	102	5 639

1) Berichtigungen in Spalte 3 bzw. 4 enthalten.

2) Spalten 2 bis 8 ohne Hamburg.

**Berichtszeitraum Januar bis März 1978**

von Lastenzuschuß

Bestand im Berichts- monat	Davon			Nachrichtlich				Anspruch je Fall DM	Lfd. Nr.
	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat					Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)		
		Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen			
Wohngeldanspruch in DM									
Schleswig-Holstein									
504 469	367 123	11 855	125 491	2 848	650	-	54 118	90	1
603 515	454 789	31 885	116 841	6 511	541	421	63 876	96	2
725 122	552 313	68 785	104 024	19 613	1 283	531	56 170	100	3
Hamburg									
50 204	.	.	.	.	.	.	.	85	4
50 374	.	.	.	.	.	.	.	86	5
48 567	.	.	.	.	.	.	.	86	6
Niedersachsen									
522 389	321 304	7 171	193 914	4 452	746	1 026	52 757	93	7
694 352	480 171	15 808	198 373	7 565	784	679	42 656	100	8
987 211	667 329	35 384	284 498	17 543	970	816	94 378	108	9
Bremen									
58 942	49 029	-	9 913	-	-	197	9 871	80	10
59 796	50 657	50	9 089	193	36	35	6 641	82	11
62 616	54 299	334	7 983	505	260	54	9 341	86	12
Nordrhein-Westfalen									
1 424 294	1 180 422	41 905	201 967	10 273	4 918	2 142	169 179	100	13
1 621 576	1 290 857	78 783	251 936	36 290	3 413	3 517	155 900	104	14
1 699 180	1 498 725	54 870	145 585	25 543	3 563	2 535	188 799	106	15
Hessen									
395 172	338 248	35 199	21 725	-	142	2 770	54 252	95	16
426 402	350 411	32 611	43 380	683	1 060	9 984	50 089	99	17
422 357	384 769	16 490	21 098	-	545	3 852	40 687	102	18
Rheinland-Pfalz									
178 581	133 774	2 752	42 055	118	1)	164	21 263	89	19
219 067	157 318	3 014	58 735	-	1)	1 305	20 276	95	20
273 131	199 534	7 806	65 791	945	1)	290	25 780	98	21
Baden-Württemberg									
422 152	346 134	1 611	74 407	1 364	732	648	43 897	96	22
477 789	384 024	10 745	83 020	5 969	419	751	43 849	99	23
562 181	442 847	30 868	88 466	10 037	929	704	54 547	102	24
Bayern									
674 754	647 147	7 814	19 793	463	-	910	93 607	90	25
691 100	584 860	11 823	94 417	5 088	650	585	94 049	95	26
865 190	612 333	54 147	198 710	26 342	750	305	100 760	102	27
Saarland									
136 192	113 540	641	22 011	404	200	-	20 821	83	28
167 364	117 060	7 213	43 091	1 117	184	-	16 900	92	29
206 440	152 169	11 401	42 870	1 221	503	-	20 782	95	30
Berlin (West)									
23 988	19 576	180	4 232	429	69	64	1 738	66	31
28 733	23 308	1 199	4 226	1 265	- 70	-	2 225	69	32
32 868	27 955	1 429	3 484	230	149	92	4 208	72	33
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
4 391 137	3 516 297	109 128	715 508	20 351	7 457	7 921	521 503	94	34
5 040 068	3 893 455	193 131	903 108	64 681	7 017	17 277	496 461	99	35
5 884 863	4 592 273	281 514	962 509	101 979	8 952	9 179	595 452	103	36

1 Empfänger von Wohngeld im

1.3 Empfänger

Lfd. Nr.	... Monat im Quartal	Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich				Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)
			Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat			Aufhebungen		
				Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen		Berichti- gungen	
Fälle									
Schleswig-Holstein									
1	Januar ...	71 186	43 999	988	26 209	114	38	341	7 226
2	Februar ..	77 190	63 991	2 361	10 838	361	279	141	8 342
3	März .....	82 125	68 853	4 455	8 817	827	360	255	5 500
Hamburg									
4	Januar ...	67 763	.	.	.	.	.	.	.
5	Februar ..	67 194	.	.	.	.	.	.	.
6	März .....	65 039	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen									
7	Januar ...	84 376	47 024	758	36 594	661	94	857	6 169
8	Februar ..	97 029	79 074	1 252	16 703	1 055	715	257	5 127
9	März .....	117 289	92 253	3 184	21 852	1 122	520	209	6 729
Bremen									
10	Januar ...	29 607	27 412	-	2 195	179	19	381	3 457
11	Februar ..	29 096	26 865	11	2 220	249	139	195	3 331
12	März .....	29 768	26 786	195	2 787	626	336	313	3 704
Nordrhein-Westfalen									
13	Januar ...	444 007	392 910	9 924	41 173	2 221	1 714	4 253	41 300
14	Februar ..	469 964	410 261	16 924	42 779	6 678	2 136	4 466	43 130
15	März .....	463 976	436 406	8 610	18 960	3 532	1 335	2 268	45 024
Hessen									
16	Januar ...	105 270	94 165	5 939	5 166	25	52	1 092	11 757
17	Februar ..	107 808	96 642	4 987	6 179	35	227	2 673	10 952
18	März .....	104 423	99 999	1 994	2 430	20	99	972	11 067
Rheinland-Pfalz									
19	Januar ...	28 055	14 533	245	13 277	5	1) .1)	73	1 553
20	Februar ..	35 629	26 506	223	8 900	17	.1) .1)	238	1 934
21	März .....	43 347	33 700	797	8 850	65	.	306	2 230
Baden-Württemberg									
22	Januar ...	119 393	103 461	448	15 484	399	530	1 256	8 690
23	Februar ..	127 977	112 309	2 338	13 330	1 105	740	1 213	9 812
24	März .....	135 359	119 837	4 188	11 334	1 528	784	1 331	11 772
Bayern									
25	Januar ...	138 324	133 201	1 289	3 834	123	-	1 537	16 268
26	Februar ..	136 779	122 152	2 440	12 187	590	33	162	16 520
27	März .....	146 605	120 368	5 420	20 817	1 667	155	545	17 343
Saarland									
28	Januar ...	11 360	9 118	183	2 059	3	3	95	1 446
29	Februar ..	13 419	9 950	319	3 150	24	46	83	1 158
30	März .....	15 634	12 297	531	2 806	41	45	1	1 562
Berlin (West)									
31	Januar ...	81 477	67 160	701	13 616	252	412	276	4 643
32	Februar ..	92 414	78 394	3 556	10 464	873	716	461	5 575
33	März .....	97 845	89 158	3 049	5 638	447	707	528	8 234
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
34	Januar ...	1 180 828	932 983	20 475	159 607	3 982	2 862	10 161	102 509
35	Februar ..	1 254 499	1 026 144	34 411	126 750	10 987	5 031	9 889	105 881
36	März .....	1 301 410	1 099 657	32 423	104 291	9 875	4 341	6 728	113 165

1) Berichtigungen in Spalte 3 bzw. 4 enthalten.

2) Spalten 2 bis 8 ohne Hamburg.



**Berichtszeitraum Januar bis März 1978**

von Wohngeld insgesamt

Bestand im Berichts- monat	Davon			Nachrichtlich				Anspruch je Fall DM	Lfd. Nr.
	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat			Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)				
		Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen		Berichti- gungen	Aufhebungen		
Wohngeldanspruch in DM									
Schleswig-Holstein									
5 211 736	3 296 604	89 834	1 825 298	15 695	2 503	24 142	528 676	73	1
5 797 884	4 710 272	202 297	885 315	47 317	2 396	10 366	606 263	75	2
6 321 673	5 245 281	321 194	755 198	106 924	3 947	21 968	470 781	77	3
Hamburg									
5 354 930	.	.	.	.	.	.	.	79	4
5 366 797	.	.	.	.	.	.	.	80	5
5 185 003	.	.	.	.	.	.	.	80	6
Niedersachsen									
6 026 305	3 465 015	54 032	2 507 258	68 366	8 051	30 251	499 426	71	7
7 165 747	5 676 969	96 000	1 392 778	107 728	10 793	17 952	430 204	74	8
9 086 868	6 866 515	234 869	1 985 484	130 701	16 427	12 025	657 669	77	9
Bremen									
2 318 720	2 110 619	-	208 101	14 729	995	29 683	288 025	78	10
2 330 538	2 102 127	491	227 920	24 276	4 019	13 882	272 134	80	11
2 492 688	2 176 507	15 497	300 684	55 892	14 604	22 512	319 464	84	12
Nordrhein-Westfalen									
33 956 598	29 600 482	890 514	3 465 602	245 198	45 911	274 820	3 295 426	76	13
36 543 653	31 593 384	1 286 650	3 663 619	711 562	54 472	325 524	3 427 062	78	14
36 304 089	33 999 927	652 565	1 651 597	383 248	26 233	169 428	3 854 147	78	15
Hessen									
7 699 356	6 692 519	560 452	446 385	3 234	342	53 586	840 286	73	16
8 046 521	7 082 767	441 777	521 977	3 601	3 425	205 694	796 687	75	17
7 858 401	7 472 509	178 060	207 832	2 220	1 152	74 242	841 362	75	18
Rheinland-Pfalz									
1 940 082	1 030 130	18 874	891 078	415	1)	4 708	127 440	69	19
2 512 343	1 813 868	20 764	677 711	1 785	1)	15 721	150 334	71	20
3 170 402	2 367 072	61 694	741 636	7 899	1)	19 543	197 866	73	21
Baden-Württemberg									
8 562 869	7 303 702	29 405	1 229 762	39 496	10 710	65 933	636 795	72	22
9 314 785	8 105 180	152 937	1 056 668	111 935	8 760	68 734	726 635	73	23
10 009 980	8 797 256	281 478	931 246	153 333	13 435	84 830	945 280	74	24
Bayern									
9 156 356	8 778 322	91 033	287 001	12 520	-	102 793	1 093 848	66	25
9 230 233	8 100 749	180 560	948 924	61 990	2 141	9 689	1 128 678	67	26
10 203 725	8 201 489	360 950	1 641 286	192 239	7 534	32 699	1 228 911	70	27
Saarland									
878 666	698 416	16 083	164 167	508	357	7 697	113 867	77	28
1 058 095	770 258	27 793	260 044	3 617	423	6 169	95 941	79	29
1 244 208	968 397	41 893	233 918	4 960	631	163	139 269	80	30
Berlin (West)									
5 069 325	4 118 719	46 184	904 422	20 824	19 343	14 477	364 142	62	31
5 933 962	4 877 349	210 873	845 740	71 366	10 680	26 748	444 279	64	32
6 423 506	5 716 430	207 731	499 345	39 717	9 179	27 457	732 913	66	33
Bundesgebiet insgesamt 2)									
86 174 943	67 094 528	1 796 411	11 929 074	420 985	88 212	608 090	7 787 931	73	34
93 300 558	74 832 923	2 620 142	10 480 696	1 145 177	97 109	700 479	8 078 217	74	35
98 300 543	81 811 383	2 355 931	8 948 226	1 077 133	93 142	464 867	9 387 662	76	36

**2 Empfänger von Wohngeld für Januar bis März 1977 einschl. der rück**

**2.1 Empfänger**

Lfd. Nr.	... Monat im Quartal	Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich				
			Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat					Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)
				Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen	
Fälle									
Schleswig-Holstein									
1	Januar ...	87 326	1 067	13 492	72 767	340	709	-	7 956
2	Februar ..	87 621	79 480	1 713	6 428	33	77	-	9 322
3	März .....	87 540	78 412	1 746	7 382	44	69	-	6 560
Hamburg									
4	Januar ...	69 657	.	.	.	.	.	.	.
5	Februar ..	69 417	.	.	.	.	.	.	.
6	März .....	69 030	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen									
7	Januar ...	109 179	3 210	14 715	91 254	1 813	1 328	56	5 739
8	Februar ..	110 375	103 683	2 240	4 452	152	94	37	5 925
9	März .....	111 032	104 728	2 229	4 075	180	100	30	7 713
Bremen									
10	Januar ...	37 121	2 701	6 409	28 011	880	1 821	4	4 285
11	Februar ..	36 995	33 214	851	2 930	127	257	2	4 358
12	März .....	36 812	33 005	799	3 008	98	284	3	4 585
Nordrhein-Westfalen									
13	Januar ...	539 016	24 068	79 114	435 834	9 311	14 250	-	47 959
14	Februar ..	538 783	492 954	9 032	36 797	890	1 211	-	51 426
15	März .....	539 785	489 424	10 218	40 143	905	1 332	-	54 459
Hessen									
16	Januar ...	128 109	2 751	29 197	96 161	960	1 709	-	12 020
17	Februar ..	127 782	116 302	3 414	8 066	101	163	-	12 067
18	März .....	127 403	115 944	3 409	8 050	102	180	-	12 185
Rheinland-Pfalz									
19	Januar ...	62 348	19 979	2 417	39 952	61	1) .1) .1)	4	2 562
20	Februar ..	63 118	59 838	1 403	1 877	53		17	2 802
21	März .....	63 937	60 394	1 536	2 007	78		23	3 791
Baden-Württemberg									
22	Januar ...	153 615	7 393	23 096	123 126	1 519	5 608	-	11 384
23	Februar ..	153 750	142 860	2 677	8 213	187	496	-	12 377
24	März .....	153 467	142 032	2 906	8 529	208	512	-	14 193
Bayern									
25	Januar ...	202 306	3 510	28 395	170 401	3 344	-	5	19 069
26	Februar ..	202 036	183 575	3 490	14 971	339	-	11	19 360
27	März .....	201 484	183 025	3 641	14 818	349	-	10	20 944
Saarland									
28	Januar ...	18 025	133	3 076	14 816	123	-	69	1 435
29	Februar ..	18 187	16 602	387	1 198	10	2	73	1 394
30	März .....	18 386	16 805	429	1 152	12	-	58	1 635
Berlin (West)									
31	Januar ...	112 869	5 567	15 565	91 737	722	4 808	-	5 435
32	Februar ..	114 078	107 933	2 361	3 784	79	421	-	5 662
33	März .....	115 324	109 047	2 526	3 751	174	459	-	8 768
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
34	Januar ...	1 519 571	70 379	215 476	1 164 059	19 073	30 233	138	117 844
35	Februar ..	1 522 142	1 336 441	27 568	88 716	1 971	2 721	140	124 693
36	März .....	1 524 200	1 332 816	29 439	92 915	2 150	2 936	124	134 833

1) Berichtigungen in Spalte 3 bzw. 4 enthalten.

2) Spalten 2 bis 8 ohne Hamburg.

**wirkenden Bewilligungen und Aufhebungen (Stand: Ende 1. Vierteljahr 1978)**  
**von Mietzuschuß**

Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich					Anspruch je Fall DM	Lfd. Nr.
	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat					Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)		
		Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen			
Wohngeldanspruch in DM									
Schleswig-Holstein									
6 041 067	96 338	1 010 540	4 934 189	35 482	59 187	-	586 738	69	1
6 055 248	5 465 664	129 817	459 767	3 563	7 772	-	688 126	69	2
6 033 753	5 377 638	131 745	524 370	4 670	5 846	-	538 572	69	3
Hamburg									
5 133 056	.	.	.	.	.	.	.	74	4
5 101 100	.	.	.	.	.	.	.	73	5
5 054 676	.	.	.	.	.	.	.	73	6
Niedersachsen									
7 926 615	291 947	1 134 441	6 500 227	168 001	116 603	106	506 160	73	7
8 009 204	7 445 262	181 337	382 605	16 755	8 108	-	503 488	73	8
8 059 883	7 536 473	176 860	346 550	21 525	9 383	-	678 775	73	9
Bremen									
3 006 289	264 043	536 825	2 205 421	85 836	176 449	191	363 887	81	10
2 997 933	2 678 559	72 966	246 408	12 489	22 911	116	369 524	81	11
2 974 576	2 664 136	65 513	244 927	9 836	25 763	206	393 542	81	12
Nordrhein-Westfalen									
40 656 504	2 406 045	6 159 279	32 091 180	1 015 202	1 288 160	-	3 827 332	75	13
40 612 058	37 034 300	719 034	2 858 724	103 432	105 293	-	4 062 260	75	14
40 649 632	36 776 817	791 457	3 081 358	109 868	118 533	-	4 490 428	75	15
Hessen									
9 212 552	275 777	2 347 111	6 589 664	106 053	149 080	-	895 514	72	16
9 165 069	8 340 004	267 648	557 417	11 672	13 411	-	909 970	72	17
9 117 542	8 280 566	271 357	565 619	12 050	15 292	-	932 815	72	18
Rheinland-Pfalz									
4 243 728	1 491 142	191 244	2 561 342	6 892	1)	186	207 312	68	19
4 306 512	4 043 538	108 989	153 985	7 142	1)	856	222 382	68	20
4 368 354	4 091 794	112 932	163 628	7 664	1)	1 134	311 539	68	21
Baden-Württemberg									
10 819 233	673 109	1 675 577	8 470 547	165 673	462 007	-	868 956	70	22
10 817 689	10 011 174	197 111	609 404	21 606	38 771	-	936 379	70	23
10 791 065	9 946 133	216 352	628 580	23 276	41 075	-	1 122 112	70	24
Bayern									
13 686 933	363 770	1 912 737	11 410 426	352 306	-	570	1 335 586	68	25
13 634 988	12 389 078	237 193	1 008 717	37 794	-	511	1 368 023	67	26
13 574 043	12 302 648	252 689	1 018 706	35 683	-	517	1 509 164	67	27
Saarland									
1 310 247	14 562	235 492	1 060 193	13 958	-	-	118 292	73	28
1 321 900	1 193 410	30 258	98 232	1 315	124	-	112 903	73	29
1 338 268	1 210 142	32 553	95 573	1 145	-	-	143 779	73	30
Berlin (West)									
7 205 175	435 548	1 157 474	5 612 153	64 693	367 593	-	428 727	64	31
7 286 973	6 818 385	176 664	291 924	7 250	34 697	-	448 425	64	32
7 377 710	6 891 567	192 275	293 868	15 431	37 587	-	744 495	64	33
Bundesgebiet insgesamt 2)									
109 241 399	6 312 281	16 360 720	81 435 342	2 014 096	2 619 079	1 053	9 138 504	72	34
109 308 674	95 419 374	2 121 017	6 667 183	223 018	231 087	1 483	9 621 480	72	35
109 339 502	95 077 914	2 243 733	6 963 179	241 148	253 479	1 857	10 865 221	72	36

**2 Empfänger von Wohngeld für Januar bis März 1977 einschl. der rück**

**2.2 Empfänger**

Lfd. Nr.	... Monat im Quartal	Bestand im Berichts- monat	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Davon		Nachrichtlich			Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)
				Entscheidungen im Berichtsmonat					
				Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen	
Fälle									
Schleswig-Holstein									
1	Januar ...	8 161	115	1 333	6 713	6	109	-	791
2	Februar ..	8 135	7 387	187	561	3	14	-	849
3	März .....	8 080	7 297	167	616	-	11	-	721
Hamburg									
4	Januar ...	657	.	.	.	.	.	.	.
5	Februar ..	642	.	.	.	.	.	.	.
6	März .....	645	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen									
7	Januar ...	8 880	208	1 318	7 354	117	68	1	736
8	Februar ..	8 953	8 168	227	558	11	13	-	682
9	März .....	8 968	8 288	204	476	9	8	-	1 099
Bremen									
10	Januar ...	1 042	34	153	855	5	29	-	131
11	Februar ..	1 031	918	17	96	3	4	-	103
12	März .....	1 026	934	15	77	-	6	-	110
Nordrhein-Westfalen									
13	Januar ...	23 122	1 063	3 151	18 908	243	777	-	2 429
14	Februar ..	22 890	20 792	379	1 719	43	72	-	2 359
15	März .....	22 654	20 618	385	1 651	40	57	-	2 417
Hessen									
16	Januar ...	6 314	254	1 495	4 565	52	190	-	731
17	Februar ..	6 265	5 603	196	466	9	14	-	759
18	März .....	6 210	5 534	204	472	10	22	-	692
Rheinland-Pfalz									
19	Januar ...	4 880	2 974	165	1 741	5	1)	-	393
20	Februar ..	4 888	4 492	101	295	5	1)	1	352
21	März .....	4 901	4 540	103	258	4	1)	1	458
Baden-Württemberg									
22	Januar ...	7 220	357	1 214	5 649	52	278	-	673
23	Februar ..	7 168	6 569	153	446	1	22	-	671
24	März .....	7 115	6 522	148	445	12	16	-	771
Bayern									
25	Januar ...	13 380	199	2 146	11 035	178	-	-	1 390
26	Februar ..	13 277	12 010	263	1 004	21	-	-	1 392
27	März .....	13 117	11 901	254	962	16	-	-	1 367
Saarland									
28	Januar ...	3 181	36	542	2 603	29	-	7	364
29	Februar ..	3 147	2 819	63	265	2	-	4	299
30	März .....	3 114	2 849	69	196	-	1	1	341
Berlin (West)									
31	Januar ...	566	22	70	474	1	21	-	35
32	Februar ..	568	531	14	23	-	-	-	33
33	März .....	572	541	9	22	1	5	-	49
Bundesgebiet insgesamt 2)									
34	Januar ...	77 403	5 262	11 587	59 897	688	1 472	8	7 673
35	Februar ..	76 964	69 289	1 600	5 433	98	139	5	7 499
36	März .....	76 402	69 024	1 558	5 175	92	126	2	8 025

1) Berichtigungen in Spalte 3 bzw. 4 enthalten.

2) Spalten 2 bis 8 ohne Hamburg.

wirkenden Bewilligungen und Aufhebungen (Stand: Ende 1. Vierteljahr 1978)

von Lastenzuschuß

Bestand im Berichts- monat	Davon			Nachrichtlich				Anspruch je Fall DM	Lfd. Nr.	
	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat			Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)					
		Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen		Berichti- gungen	Aufhebungen			
Wohngeldanspruch in DM										
Schleswig-Holstein										
710 681	13 549	111 507	585 625	732	12 817	-	68 995	87	1	
710 321	644 038	15 707	50 576	368	1 984	-	72 553	87	2	
706 745	638 837	14 874	53 034	-	1 069	-	73 478	87	3	
Hamburg										
50 930	.	.	.	.	.	.	.	78	4	
50 014	.	.	.	.	.	.	.	78	5	
49 986	.	.	.	.	.	.	.	78	6	
Niedersachsen										
827 660	24 530	118 595	684 535	15 161	6 804	-	74 907	93	7	
833 540	756 148	21 389	56 003	1 874	1 521	-	68 598	93	8	
832 790	767 302	18 943	46 545	1 471	889	-	123 268	93	9	
Bremen										
85 754	3 782	12 735	69 237	454	3 328	-	12 208	82	10	
84 660	74 262	1 400	8 998	515	201	-	9 852	82	11	
83 652	75 841	936	6 875	-	951	-	9 586	82	12	
Nordrhein-Westfalen										
2 324 298	141 324	290 135	1 892 839	41 894	89 990	-	258 810	101	13	
2 306 965	2 082 614	34 695	189 656	9 429	7 882	-	244 997	101	14	
2 277 780	2 074 782	35 416	167 582	6 823	5 955	-	268 455	101	15	
Hessen										
581 237	32 630	136 840	411 767	7 826	22 022	-	65 816	92	16	
578 475	518 690	17 753	42 032	1 505	1 887	-	69 421	92	17	
573 428	513 149	18 744	41 535	1 596	2 828	-	65 046	92	18	
Rheinland-Pfalz										
432 813	270 474	13 316	149 023	617	1)	-	35 268	89	19	
434 893	398 526	8 225	28 142	981	1)	116	34 091	89	20	
434 492	401 694	8 763	24 035	892	1)	19	47 111	89	21	
Baden-Württemberg										
663 101	43 435	101 210	518 456	7 858	31 934	-	67 254	92	22	
658 221	598 616	14 162	45 443	129	2 516	-	63 771	92	23	
652 569	597 848	12 626	42 095	1 645	1 761	-	75 987	92	24	
Bayern										
1 309 761	32 734	182 918	1 094 109	29 826	-	-	130 539	98	25	
1 302 514	1 183 352	23 876	95 286	4 205	-	-	136 475	98	26	
1 283 814	1 168 651	21 595	93 568	2 612	-	-	139 968	98	27	
Saarland										
272 328	5 165	44 639	222 524	4 506	-	-	32 241	86	28	
269 959	240 318	6 208	23 433	231	-	-	25 727	86	29	
264 939	244 333	5 413	15 193	-	11	-	34 170	85	30	
Berlin (West)										
39 708	2 287	5 565	31 856	68	2 219	-	2 898	70	31	
39 548	36 810	896	1 842	-	-	-	3 559	70	32	
39 179	36 626	420	2 133	72	565	-	5 567	68	33	
Bundesgebiet insgesamt 2)										
7 298 271	569 910	1 017 460	5 659 971	108 942	169 114	-	748 936	94	34	
7 269 110	6 533 374	144 311	541 411	19 237	15 991	116	729 044	94	35	
7 199 374	6 519 063	137 730	492 595	15 111	14 029	19	842 636	94	36	

## 2 Empfänger von Wohngeld für Januar bis März 1977 einschl. der rück

## 2.3 Empfänger

Lfd. Nr.	... Monat im Quartal	Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich				
			Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat					Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)
				Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen	
Fälle									
Schleswig-Holstein									
1	Januar ...	95 487	1 182	14 825	79 480	346	818	-	8 747
2	Februar ..	95 756	86 867	1 900	6 989	36	91	-	10 171
3	März .....	95 620	85 709	1 913	7 998	44	80	-	7 281
Hamburg									
4	Januar ...	70 314	.	.	.	.	.	.	.
5	Februar ..	70 059	.	.	.	.	.	.	.
6	März .....	69 675	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen									
7	Januar ...	118 059	3 418	16 033	98 608	1 930	1 396	57	6 475
8	Februar ..	119 328	111 851	2 467	5 010	163	107	37	6 607
9	März .....	120 000	113 016	2 433	4 551	189	108	30	8 812
Bremen									
10	Januar ...	38 163	2 735	6 562	28 866	885	1 850	4	4 416
11	Februar ..	38 026	34 132	868	3 026	130	261	2	4 461
12	März .....	37 838	33 939	814	3 085	98	290	3	4 695
Nordrhein-Westfalen									
13	Januar ...	562 138	25 131	82 265	454 742	9 554	15 027	-	50 388
14	Februar ..	561 673	513 746	9 411	38 516	933	1 283	-	53 785
15	März .....	562 439	510 042	10 603	41 794	945	1 389	-	56 876
Hessen									
16	Januar ...	134 423	3 005	30 692	100 726	1 012	1 899	-	12 751
17	Februar ..	134 047	121 905	3 610	8 532	110	177	-	12 826
18	März .....	133 613	121 478	3 613	8 522	112	202	-	12 877
Rheinland-Pfalz									
19	Januar ...	67 228	22 953	2 582	41 693	66	1)	4	2 955
20	Februar ..	68 006	64 330	1 504	2 172	58	1)	18	3 154
21	März .....	68 838	64 934	1 639	2 265	82	1)	24	4 249
Baden-Württemberg									
22	Januar ...	160 835	7 750	24 310	128 775	1 571	5 886	-	12 057
23	Februar ..	160 918	149 429	2 830	8 659	188	518	-	13 048
24	März .....	160 582	148 554	3 054	8 974	220	528	-	14 964
Bayern									
25	Januar ...	215 686	3 709	30 541	181 436	3 522	-	5	20 459
26	Februar ..	215 313	195 585	3 753	15 975	360	-	11	20 752
27	März .....	214 601	194 926	3 895	15 780	365	-	10	22 311
Saarland									
28	Januar ...	21 206	169	3 618	17 419	152	-	76	1 799
29	Februar ..	21 334	19 421	450	1 463	12	2	77	1 693
30	März .....	21 500	19 654	498	1 348	12	1	59	1 976
Berlin (West)									
31	Januar ...	113 435	5 589	15 635	92 211	723	4 829	-	5 470
32	Februar ..	114 646	108 464	2 375	3 807	79	421	-	5 695
33	März .....	115 896	109 588	2 535	3 773	175	464	-	8 817
Bundesgebiet insgesamt <sup>2)</sup>									
34	Januar ...	1 596 974	75 641	227 063	1 223 956	19 761	31 705	146	125 517
35	Februar ..	1 599 106	1 405 730	29 168	94 149	2 069	2 860	145	132 192
36	März .....	1 600 602	1 401 840	30 997	98 090	2 242	3 062	126	142 858

1) Berichtigungen in Spalte 3 bzw. 4 enthalten.

2) Spalten 2 bis 8 ohne Hamburg.

**wirkenden Bewilligungen und Aufhebungen (Stand: Ende 1. Vierteljahr 1978)**

von Wohngeld insgesamt

Bestand im Berichts- monat	Davon		Nachrichtlich					Anspruch je Fall DM	Lfd. Nr.	
	Bewilli- gungen in vor- ange- gangenen Monaten	Entscheidungen im Berichtsmonat					Auslaufende Bewilli- gungen (von Sp. 1)			
		Erstbe- willigungen	Wieder- holungs- bewil- ligungen	Erhöhungen	Berichti- gungen	Aufhebungen				
Wohngeldanspruch in DM										
Schleswig-Holstein										
6 751 748	109 887	1 122 047	5 519 814	36 214	72 004	-	655 733	71	1	
6 765 569	6 109 702	145 524	510 343	3 931	9 756	-	760 679	71	2	
6 740 498	6 016 475	146 619	577 404	4 670	6 915	-	612 050	70	3	
Hamburg										
5 183 986	.	.	.	.	.	.	.	74	4	
5 151 114	.	.	.	.	.	.	.	74	5	
5 104 662	.	.	.	.	.	.	.	73	6	
Niedersachsen										
8 754 275	316 477	1 253 036	7 184 762	183 162	123 407	106	581 067	74	7	
8 842 744	8 201 410	202 726	438 608	18 629	9 629	-	572 086	74	8	
8 892 673	8 303 775	195 803	393 095	22 996	10 272	-	802 043	74	9	
Bremen										
3 092 043	267 825	549 560	2 274 658	86 290	179 777	191	376 095	81	10	
3 082 593	2 752 821	74 366	255 406	13 004	23 112	116	379 376	81	11	
3 058 228	2 739 977	66 449	251 802	9 836	26 714	206	403 128	81	12	
Nordrhein-Westfalen										
42 980 802	2 547 369	6 449 414	33 984 019	1 057 096	1 378 150	-	4 086 142	76	13	
42 919 023	39 116 914	753 729	3 048 380	112 861	113 175	-	4 307 257	76	14	
42 927 412	38 851 599	826 873	3 248 940	116 691	124 488	-	4 758 883	76	15	
Hessen										
9 793 789	308 407	2 483 951	7 001 431	113 879	171 102	-	961 330	73	16	
9 743 544	8 858 694	285 401	599 449	13 177	15 298	-	979 391	73	17	
9 690 970	8 793 715	290 101	607 154	13 646	18 120	-	997 861	73	18	
Rheinland-Pfalz										
4 676 541	1 761 616	204 560	2 710 365	7 509	1)	186	242 580	70	19	
4 741 405	4 442 064	117 214	182 127	8 123	.1)	972	256 473	70	20	
4 802 846	4 493 488	121 695	187 663	8 556	.1)	1 153	358 650	70	21	
Baden-Württemberg										
11 482 334	716 544	1 776 787	8 989 003	173 531	493 941	-	936 210	71	22	
11 475 910	10 609 790	211 273	654 847	21 735	41 287	-	1 000 150	71	23	
11 443 634	10 543 981	228 978	670 675	24 921	42 836	-	1 198 099	71	24	
Bayern										
14 996 694	396 504	2 095 655	12 504 535	382 132	-	570	1 466 125	70	25	
14 937 502	13 572 430	261 069	1 104 003	41 999	-	511	1 504 498	69	26	
14 857 857	13 471 299	274 284	1 112 274	38 295	-	517	1 649 132	69	27	
Saarland										
1 582 575	19 727	280 131	1 282 717	18 464	-	-	150 533	75	28	
1 591 859	1 433 728	36 466	121 665	1 546	124	-	138 630	75	29	
1 603 207	1 454 475	37 966	110 766	1 145	11	-	177 949	75	30	
Berlin (West)										
7 244 883	437 835	1 163 039	5 644 009	64 761	369 812	-	431 625	64	31	
7 326 521	6 855 195	177 560	293 766	7 250	34 697	-	451 984	64	32	
7 416 889	6 928 193	192 695	296 001	15 503	38 152	-	750 062	64	33	
Bundesgebiet insgesamt 2)										
116 539 670	6 882 191	17 378 180	87 095 313	2 123 038	2 788 193	1 053	9 887 440	73	34	
116 577 784	101 952 748	2 265 328	7 208 594	242 255	247 078	1 599	10 350 524	73	35	
116 538 876	101 596 977	2 381 463	7 455 774	256 259	267 508	1 876	11 707 857	73	36	

## 3 Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen und gezahlten Wohngeldbeträge im 1. Vierteljahr 1978

Land	Aus vorher- gehen- dem Vier- teljahr über- nommene uner- ledigte	Im Berichts- vierteljahr		Davon								Im Be- richts- viertel- jahr ge- zahlte Wohn- geld- beträge			
		hinzu- ge- kommene	ins- gesamt vor- lie- gende	erledigte Bearbeitungsfälle											
				ins- gesamt	davon					Be- rich- ti- gun- gen	Aufhe- bungen (ein- schl. Rück- forde- rungen usw.		Versa- gungen §§ 18 - 22	Ableh- nungen § 2	unerle- digte Bear- bei- tungs- fälle
					bewilligte		Erhö- hungen § 29								
					Erst- an- träge	Wieder- holungs- anträge									
Bearbeitungsfälle				Erst- an- träge		Wieder- holungs- anträge		des Wohngeldes		von Anträgen auf Wohngeld		DM			

## Mietzuschuß

SchH	5 856	59 333	65 189	56 761	7 600	44 153	1 200	587	728	721	1 772	8 428	18 231 242
Hmb	10 437	45 725	56 162	46 053	8 276	28 682	845	2 295	950	2 720	2 285	10 109	17 063 079
Ndsa	52 316	98 929	151 245	101 997	9 634	77 321	3 063	1 349	1 284	397	8 949	49 248	.
Brm	3 593	19 966	23 559	18 450	1 511	11 328	1 386	1 160	882	2 067	116	5 109	9 754 226
NW	81 215	295 786	377 001	264 694	50 969	138 765	13 174	8 012	10 870	4 718	38 186	112 307	119 938 768
Hess <sup>1)</sup>	39 529	60 092	99 621	53 947	19 471	23 482	81	423	4 575	1	5 914	45 674	.
RhPf <sup>2)</sup>	24 199	36 046	60 245	35 326	1 166	29 800	81	.	603	1 380	2 296	24 919	11 483 695
BaWü	36 429	96 357	132 786	88 543	11 802	50 913	3 272	3 163	3 765	8 971	6 657	44 243	30 099 008
Bay	47 057	103 104	150 161	76 751	13 871	43 759	2 398	189	2 222	3 213	11 099	73 410	35 711 991
Saar	5 910	11 075	16 985	11 017	1 628	7 985	60	90	179	-	1 075	5 968	3 834 151
BlnW	24 885	60 875	85 760	63 751	12 334	37 835	1 667	2 275	3 018	1 909	4 713	22 009	.
BG	331 426	887 288	1 218 714	817 290	138 262	494 023	27 227	19 543	29 076	26 097	83 062	401 424	.

## Lastenzuschuß

SchH	846	5 450	6 296	5 091	1 251	3 259	148	95	9	8	321	1 205	2 139 612
Hmb	197	356	553	445	123	231	5	15	-	31	40	108	190 834
Ndsa	6 511	14 123	20 634	10 472	1 221	7 057	236	254	39	32	1 633	10 162	.
Brm	88	656	744	441	33	324	7	17	7	53	-	303	281 678
NW	4 847	19 170	24 017	13 471	2 608	6 462	436	476	117	180	3 192	10 546	6 846 399
Hess <sup>1)</sup>	2 395	4 426	6 821	3 120	1 137	1 092	3	46	162	-	680	3 701	.
RhPf <sup>2)</sup>	2 384	3 751	6 135	2 216	147	1 526	6	.	14	276	247	3 919	1 238 798
BaWü	2 654	7 672	10 326	5 515	843	2 620	118	135	35	604	1 160	4 811	1 741 811
Bay	3 765	11 422	15 187	6 535	1 361	3 006	192	14	22	758	1 182	8 652	3 232 228
Saar	961	2 847	3 808	2 054	361	1 147	18	48	-	-	480	1 754	767 370
BlnW	165	463	628	416	77	206	10	4	51	26	42	212	.
BG	24 813	70 336	95 149	49 776	9 162	26 930	1 179	1 104	456	1 968	8 977	45 373	.

## Wohngeld insgesamt

SchH	6 702	64 783	71 485	61 852	8 851	47 412	1 348	682	737	729	2 093	9 633	20 370 854
Hmb	10 634	46 081	56 715	46 498	8 399	28 913	850	2 310	950	2 751	2 325	10 217	17 253 913
Ndsa	58 827	113 052	171 879	112 469	10 855	84 378	3 299	1 603	1 323	429	10 582	59 410	41 038 841
Brm	3 681	20 622	24 303	18 891	1 544	11 652	1 393	1 177	889	2 120	116	5 412	10 035 904
NW	86 062	314 956	401 018	278 165	53 577	145 227	13 610	8 488	10 987	4 898	41 378	122 853	126 785 167
Hess <sup>1)</sup>	41 924	64 518	106 442	57 067	20 608	24 574	84	469	4 737	1	6 594	49 375	27 222 569
RhPf <sup>2)</sup>	26 583	39 797	66 380	37 542	1 313	31 326	87	.	617	1 656	2 543	28 838	12 722 493
BaWü	39 083	104 029	143 112	94 058	12 645	53 533	3 390	3 298	3 800	9 575	7 817	49 054	31 840 819
Bay	50 822	114 526	165 348	83 286	15 232	46 765	2 590	203	2 244	3 971	12 281	82 062	38 944 219
Saar	6 871	13 922	20 793	13 071	1 989	9 132	78	138	179	-	1 555	7 722	4 601 521
BlnW	25 050	61 338	86 388	64 167	12 411	38 041	1 677	2 279	3 069	1 935	4 755	22 221	21 213 798
BG	356 239	957 624	1 313 863	867 066	147 424	520 953	28 406	20 647	29 532	28 065	92 039	446 797	352 030 098

1) Bei den Abweichungen (Sp. 1) gegenüber IV/77 handelt es sich um Nachmeldungen der Bewilligungsstellen.

2) Rheinland-Pfalz Sp. 8 (Berichtigungen) in Sp. 5 bzw. 6 enthalten.